



Tandem

Koordinierungszentrum
Deutsch-Tschechischer
Jugendaustausch
Koordináční centrum
česko-německých
výměn mládeže

Unkomplizierte Zusammenarbeit untermauert

PhDr. Joachim Bruss vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds zu Besuch bei Tandem Regensburg

Mit einem sechsstelligen Euro-Betrag fördert der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds aktuell das Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“, das Pilotprojekt „Jugendliche ohne Ausbildungsplatz“ sowie sächsisch-tschechische Kindergartenprojekte des Koordinierungszentrums Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch – Tandem, Regensburg. Die Personen, die hinter dem Programm / den Projekten stehen, waren PhDr. Joachim Bruss, Geschäftsführer beim Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, bislang nur vom Papier bekannt. Am Mittwoch, 25. Mai 2011, wurde die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit einem Besuch von PhDr. Bruss in den Räumlichkeiten von Tandem Regensburg untermauert.

Seit 2000 unterstützt der Zukunftsfonds das Tandem-Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“. Dank der Bereitstellung der Fördermittel konnten knapp 2.300 junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren ein freiwilliges berufliches Praktikum im Nachbarland absolvieren. Dass ein längerfristiger und zielorientierter Aufenthalt den jungen Menschen sowohl persönliche als auch berufliche Vorteile bringt, davon ist auch PhDr. Bruss überzeugt. Ebenso begrüßte der Besuch aus Prag das Tandem-Pilotprojekt „Jugendliche ohne Ausbildungsplatz“, in dessen Rahmen über 30 junge Menschen bei ihrer Suche nach einem geeigneten Ausbildungsberuf unterstützt wurden. Schließlich bedankte sich Tandem für die Bereitstellung von 12.500 Euro seitens des Zukunftsfonds für sächsisch-tschechische Kindergartenprojekte, sprich Begegnungen von Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren, welche das Projekt „Von klein auf – Odmalička“ begleiten.

Dass bei allen bilateralen Maßnahmen die Sprache ein wichtiges Thema ist, darüber herrschte bei dem Treffen Konsens. Umso mehr ist man verwundert, dass der Nationale Wirtschaftsrat NERV jüngst die Empfehlung abgab, Englisch als die einzige Fremdsprache an tschechischen Mittelschulen zu unterrichten. Die frei werdenden Mittel sollten nach Auffassung

Presseinformation

Seite 2 der Presseinformation 8/2011 vom 25. Mai 2011

der tschechischen Wirtschaftsweisen vielmehr in die Entwicklung von Fächern wie Finanz- und Rechtskunde sowie in den IT-Unterricht investiert werden. Dass dieser Vorschlag den nachbarschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Tschechien eher zum Nachteil gereichen würde, liegt auf der Hand. Deshalb planen die Koordinierungszentren Tandem eine Art Imagekampagne für die deutsche Sprache in Tschechien und hoffen dabei auf gute Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds.

Ausführliche Informationen zu der Arbeit von Tandem finden Sie auf

www.tandem-info.net, zum Auftrag des Zukunftsfonds auf

www.fondbudoucnosti.cz.

Tandem unterstützt Jugendleiter/-innen und Lehrkräfte bei Aktivitäten des Jugend- und Schüleraustauschs zwischen Deutschland und Tschechien. Tandem arbeitet bundesweit und grenzüberschreitend und unterhält Büros in Regensburg und Pilsen.

Pressekontakt: Petula Hermansky, +49 941 585 57-17, hermansky@tandem-org.de

